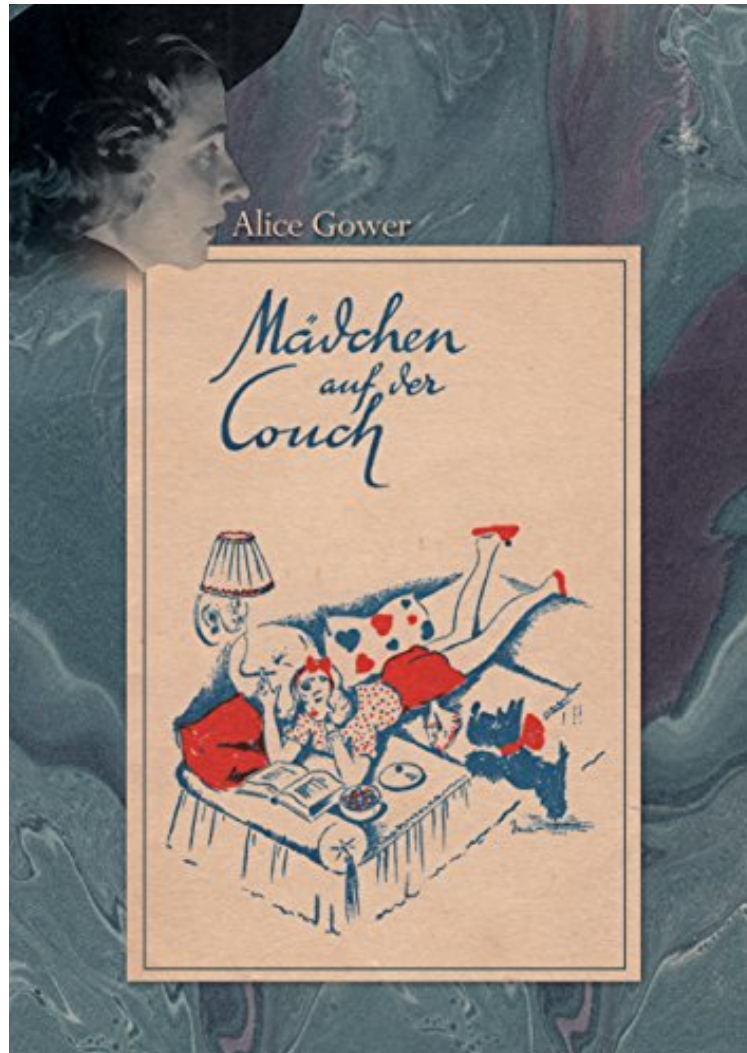


[Ebook free] Mädchen auf der Couch

Mädchen auf der Couch

Von Alice Gower

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation Veröffentlicht am: 2015-01-28 Erscheinungsdatum: 2015-01-28 File Name:
B00QKRNLVM | File size: 19.Mb

Von Alice Gower : Mädchen auf der Couch before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Mädchen auf der Couch:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vom Glück und Schmerz, eine Frau zu sein Frankfurter Allgemeine Zeitung - Rezension Von ER "Mädchen auf der Couch" erschien erstmals 1947 in Tel Aviv. Jetzt sind Alice Gowers Gedichte und Liedtexte nachgedruckt worden. Sie stammt aus Breslau, von wo sie 1939 mit ihren Eltern vor den Nationalsozialisten nach Palästina floh, erlebte 1948 die Gründung des Staates Israel mit und diente beim Militär, als sofort danach der Krieg ausbrach. 1968 kam sie mit ihrem Mann zurück nach Deutschland, jüngst feierte sie in Frankfurt ihren 92. Geburtstag. Nun ist ein schmaler Band mit frivolverhumoristischer Poesie von ihr nachgedruckt und mit neueren Texten, Grafiken sowie Fotografien ergänzt worden.

Erstmals ist das kleine Werk 1947 in Tel Aviv erschienen, damals noch nicht viel mehr als ein "Punkt und rundum Sand", wie Alice Gower sagt. Aber es war auch ein Ort, an dem sich ein buntes Kulturleben regte, wo Theater gespielt wurde, bildende Künstler arbeiteten, literarische Dispute geführt wurden, Variet- und Kabarettveranstaltungen an der Tagesordnung waren und das Lebensgefühl der Bohème den Alltag vieler Einwanderer durchdrang. Das alte Europa, das die Emigranten mitgebracht hatten, traf auf die Aufbruchstimmung im Gelobten Land, wo sich eine junge Generation anschickte, etwas Neues zu wagen. Dabei lauerte überall die Gefahr: Die jungen Leute hatten stets in dem Bewusstsein gelebt, dass etwas passieren könnte, sagt die Autorin von "Mädchen auf der Couch". Das Buchlein enthält Gedichte, Texte für Couplets, gereimte Geschichten über Liebe, Leidenschaft und vor allem das Glück und den Schmerz, eine Frau zu sein. Irgendwo zwischen anschlüssamer Geliebter und Femme fatale finden sich die weiblichen Geschöpfe wieder, die in den Versen von Alice Gower über sich, die Männer und das ewige Spiel zwischen den Geschlechtern resonieren. Es geht um starke, erotisch selbstbestimmte Frauen, wie sie die Dämonen der zwanziger und dreißiger Jahre in ihren Liedern oft imaginiert haben, Frauen, die jedoch auch von der Unstetigkeit der Emotionen und dem Leid unerfüllter Sehnsucht wissen: "Ich habe bei vielen Männern gelegen / in Liebe und Leidenschaft. / Ich habe mich ihnen ganz gegeben. / Man schenkt sich nicht ungestraft." Ohne poetische Brüche hat die damals noch als Ali Friedländer publizierende Autorin im Nahen Osten eine Tradition des eindeutig-zweideutigen, komisch-berührenden Chansons fortgesetzt, mit der sie aufgewachsen ist. So ist das "Mädchen auf der Couch", das sich auf dem Titel des gleichnamigen Werks, angetan mit roten Pantoffeln und einer ebensolchen kurzen, kecken Hose, in ein Buch vertieft, ein kulturhistorisch aufschlussreiches Zeugnis. Es lässt Kontinuitäten sichtbar werden, die trotz des nationalsozialistischen Schreckens nicht abgebrochen waren: Im entstehenden jüdischen Staat hat eine junge Frau aus Breslau es sich nicht nehmen lassen, auf Deutsch Lieder und Gedichte zu schreiben, die ziemlich unpolitisch das Liebesleben preisen und auch karikieren, in einem Ton, der durchaus an Tucholsky erinnert. "Mädchen auf der Couch" ist im Verlag "BoD - Books on Demand", Norderstedt, erschienen und kann sowohl in gebundener Form als auch als Download erworben werden. Alle Rechte vorbehalten. F.A.Z. GmbH, Frankfurt am Main

Besprechung von 23.04.2015
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lebensklug und witzig
Von Jo Paulus
Alice Gower hat ihre Erfahrungen mit Männern (und mit sich selber!) in Gedichtform festgehalten. Wirklich interessant ist dabei ihre Sicht auf das Verhältnis zwischen Männern und Frauen. Ich habe diese Verse mit großem Vergnügen gelesen. Warum? Weil sie lebensklug sind und witzig, auch ein bisschen frivol, weil sie romantisch und kaltschnuzig an den richtigen Stellen sind, weil sie das Thema Liebe in seiner Vielschichtigkeit zeigen. Bedenkt man die Entstehungszeit (1947), kommt das Erstaunen über die "Modernität" dieser Texte hinzu. Sie dokumentieren eine innere Freiheit, die bei Frauen damals nicht allzu häufig gewesen sein dürfte. Ein weiteres Qualitätsmerkmal des Buches ist die grafische Gestaltung. Christina Eretier gibt Gowers Gedichten durch die Faksimiles der handschriftlichen Originalvorlage und durch Originalfotos den passenden Rahmen.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Scharf gereimt!
Von Revolverheld
Es sind lustige Gedichte, aber nicht banale. Gedichte voller vertracktem, bissigem manchmal scharf spitzem Humor, nicht verletzend, aber treffend. Es geht um ihr Leben und viel um das Verhältnis von Mann und Frau, Liebe, Sex und allerlei dazwischen, und es bleibt kein Zweifel: Alice Gower ist eine Frau mit großem weiblichen Selbstbewusstsein, eine "femme homme", wie sie selbst sagt. Eine Frau, die sich für die gleichen Rechte wie ein Mann nimmt. Und doch ganz Frau ist. Das in einer Zeit, als in Deutschland Nazis herrschten. Das Buch ist nämlich die Neuauflage eines fast 70 Jahre alten. Respekt. Es sind Texte von Freude und von Schmerz verbunden mit Humor und Gefühl. Nicht romantisch, nicht frivol. Das pralle Leben. Ich habe noch nie eine so charmante, offene, eloquente 92-Jährige getroffen, wach, flirtend, herausfordernd, witzvoll. Sie las heute in Wiesbaden im Modehaus Jourdan. Wer die Chance hat, sie zu sehen, sollte das unbedingt tun. Sie liest nicht nur hervorragend, sie hat auch viel aus einem bewegten Leben zu erzählen.

Kurzbeschreibung Das Mädchen auf der Couch beinhaltet eine Sammlung humoristischer und satirischer Gedichte, die von Toleranz, Hoffnung und Lebensweisheit geprägt sind. Sie entstanden in den 40er Jahren des vorherigen Jahrhunderts bis heute. Mit scharfem Blick auf die menschlichen Schwächen, einer großen Spur, Wärme und Humor spiegelt die Autorin Lieben und Leben in Zeiten des Krieges, Umbruchs und Neuaufbaus wieder.

Kurzbeschreibung Das Mädchen auf der Couch beinhaltet eine Sammlung humoristischer und satirischer Gedichte, die von Toleranz, Hoffnung und Lebensweisheit geprägt sind. Sie entstanden in den 40er Jahren des vorherigen Jahrhunderts bis heute. Mit scharfem Blick auf die menschlichen Schwächen, einer großen Spur, Wärme und Humor spiegelt die Autorin Lieben und Leben in Zeiten des Krieges, Umbruchs und Neuaufbaus wieder.

Über den Autor und weitere Mitwirkende
Alice Gower: Wandlerin zwischen den Welten
Geboren 1923 in Breslau, ausgewandert nach Palästina, lebte Sie mit ihrer Familie nach 1968 wieder in Deutschland. Sie überlebte die Nazizeit und war Zeitzeugin der Gründung Israels. Zwischen den Welten pflegte sie intensive Kontakte zur Bohème und interessanten Menschen aus der Welt der Schau- spieler und Schriftsteller, die sie selber mit Leidenschaft betrieb. Neben dem Buch Mädchen auf der Couch verfasste sie humoristische, satirische Couplets, Lieder und Gedichte, die von Toleranz, Hoffnung und

Lebensweisheit geprgt sind. Heute lebt sie, nach 56 Jahren glcklicher Ehe, immer noch voller Energie und mit ungebrochener Strahlkraft in Frankfurt am Main und blickt ihrem dreiundneunzigsten Lebensjahr entgegen.